

Milchindustrie-Verband e. V. & Zentralverband Deutscher Milchwirtschaftler e. V. Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

An alle Ausbildungsbetriebe der deutschen Milchwirtschaft

Berlin, 18. Juni 2025

Jetzt bewerben! "Ausbildungsbetrieb der deutschen Milchwirtschaft 2025" Bewerbungsfrist: 01.09.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Qualität der Ausbildung ist ein entscheidender Faktor für die Zukunft unserer Branche – und viele von Ihnen leisten hier bereits heute Herausragendes. Um dieses Engagement sichtbar zu machen und vorbildliche Ausbildungsarbeit zu würdigen, schreiben wir auch in diesem Jahr wieder den Titel "Ausbildungsbetrieb der deutschen Milchwirtschaft" aus.

Mit dem Wettbewerb würdigen wir besonders engagierte Molkereien und Unternehmen, die in den milchwirtschaftlichen Berufen ausbilden und sich dabei durch innovative Ausbildungsansätze, eine wertschätzende Begleitung der Auszubildenden sowie durch besondere Leistungen in der Nachwuchsförderung hervorheben.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Ausbildungsarbeit ins Rampenlicht zu stellen und inspirieren Sie andere Betriebe mit Ihren Ideen und Erfolgen! Füllen Sie dazu das beiliegende Bewerbungsformular aus und senden Sie es bis zum 1. September 2025 an uns zurück.

Gerne können Sie Ihre Bewerbung mit ergänzenden Materialien wie Fotos, Videos, Präsentationen oder Postern bereichern – alles, was Ihre Ausbildungsarbeit lebendig macht und Ihre besonderen Ansätze sichtbar werden lässt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und danken Ihnen bereits jetzt für Ihr Engagement in der Ausbildung – es ist von unschätzbarem Wert für die Zukunft der Milchwirtschaft!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Björn Börgermann Hauptgeschäftsführer MIV

Geschäftsführer ZDM

Anlage



Milchindustrie-Verband e.V. Jägerstraße 51 | 10117 Berlin Telefon: +49 30 4030445-0 E-Mail: info@milchindustrie.de Internet: https://milchindustrie.de/



Organisation: Zentralverband Deutscher Milchwirtschaftler e.V. Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

Telefon: +49 30 4030445-52 E-Mail: info@zdm-ev.de Internet: www.zdm-ev.de

Bewerbung und Auswahlverfahren

Jedes Unternehmen (auch Betriebsstätten) in Deutschland, das in den milchwirtschaftlichen Berufen ausbildet (Milchtechnolog*innen und Milchwirtschaftliche Laborant*innen), kann sich mit einer individuellen Bewerbung um die Auszeichnung "Ausbildungsbetrieb der deutschen Milchwirtschaft 2025" bewerben. Bewerbungsschluss ist der 1. September 2025.

Bitte senden Sie die Unterlagen an:

Zentralverband Deutscher Milchwirtschaftler e.V. Jägerstraße 51, 10117 Berlin

E-Mail: info@zdm-ev.de

Die Bewerbung kann durch das Unternehmen selbst eingereicht werden, aber auch Ausbilder*innen oder Auszubildende können ihren Ausbildungsbetrieb vorschlagen. Hierfür steht ein Formular auf der ZDM-Website zur Verfügung:

www.zdm-ev.de/news/

Eine Jury bewertet alle eingegangenen Bewerbungen anhand der eingereichten Unterlagen sowie möglicher Gespräche mit Beteiligten. So wird der Betrieb ermittelt, der in besonderer Weise durch Qualität, Engagement und Innovationskraft in der Ausbildung überzeugt.

Auszeichnung und Preis

Der ausgezeichnete Betrieb erhält neben einem offiziellen Siegel auch eine besondere Anerkennung: Eine gemeinsame Reise nach Berlin für bis zu fünf Auszubildende und den/die verantwortliche/n Ausbilder/in (insgesamt bis zu 6 Personen). Die Reise umfasst: An- und Abreise mit der Deutschen Bahn, zwei Übernachtungen, Stadtführung und eine Show.

Die Übergabe findet im Rahmen der MIV-Jahrestagung am 24. Oktober 2025 in Berlin statt.

Presse und Öffentlichkeit

Mit der Auszeichnung verbunden ist die Vergabe einer Urkunde und eines offiziellen Siegels, das der Gewinnerbetrieb bis zum Ende des Jahres 2026 für Werbezwecke, z. B. auf Verpackungen, in E-Mail-Signaturen oder auf der Unternehmenswebsite, nutzen darf.

Ziel der Auszeichnung

Seit 2012 zeichnen der Milchindustrie-Verband e. V. (MIV) und der Zentralverband Deutscher Milchwirtschaftler e. V. (ZDM) mit dem Siegel "Ausbildungsbetrieb des Jahres der deutschen Milchwirtschaft" Unternehmen aus, die sich durch besonderes Engagement in der Ausbildung hervorheben – und so als Vorbild für exzellente Nachwuchsförderung dienen.

Unsere Preisträger

2024 NordseeMilch eG, Witzwort

2023 Privatmolkerei Naarmann GmbH. Neuenkirchen

2022 Hohenloher Molkerei eG. Schwäbisch Hall

2021 Käserei Champignon Hofmeister GmbH & Co. KG, Lauben

2020 Hochwald Foods GmbH | Standort Hungen

2019 Bergader Privatkäserei GmbH, Waging am See

2018 DMK Deutsches Milchkontor GmbH – Standort Zeven

2017 Naabtaler Milchwerke GmbH & Co. KG, Privatmolkerei Bechtel. Schwarzenfeld

2016 Molkerei MEGGLE Wasserburg GmbH & Co.KG, Wasserburg

2015 Milchwerke Berchtesgadener Land Chiemgau eG, Piding

2014 Hochland Deutschland GmbH. Heimenkirch

2013 Sachsenmilch Leppersdorf GmbH, Leppersdorf

2012 Privatmolkerei Bauer GmbH & Co. KG, Wasserburg am Inn





Jägerstraße 51 | 10117 Berlin Telefon: +49 30 4030445-52 E-Mail: info@zdm-ev.de Internet: www.zdm-ev.de

Bewerbung zum Ausbildungsbetrieb der deutschen Milchwirtschaft 2025

Einsendeschluss: 1. September 2025



1. Betriebliche/persönliche Angaben		
Betriebsbezeichnung		
Adresse		
Telefon		
E-Mail		
Der Betrieb existiert seit (Jahr)		
Produktionsschwerpunkte		
2. Ausbildungsengagement		
Namen Ausbilder/innen		
Beruflicher Abschluss der Ausbilder/innen		
Der Betrieb bildet aus seit (Jahr)		
In welchen milchwirtschaftlichen und sonstigen Ausbildungsberufen wird ausgebildet?		
Anzahl der Auszubildenden zurzeit	Milchwirtschaftliche Laborant/innen	Milchtechnolog/innen Molkereifachleute
Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter/innen zurzeit		
Wirken die Ausbilder/innen in Prüfungsausschüssen, Berufsbildungsgremien, bei der Nachwuchskräftewerbung, bei Schulpraktika etc. mit?	□ ja □ nein	
Wenn ja, Mitwirkung bei:		
Wieviel Zeit steht den Ausbilder/innen für ihre Arbeit zur Verfügung?	Wochenstunden:	
Wir die Tätigkeit der Ausbilder/innen hauptberuflich ausgeübt?	□ ja □ nein	
Bereitstellung des Betriebs für Exkursionen, Besichtigungen	□ ja □ nein	
Besonderheiten im Rahmen der Ausbildung, z. B. Workshops, Produktentwicklungen, Ideenwettbewerbe für Betrieb etc.		

7



3. Ausbildungstransparenz

Für die Ausbildung besteht ein cher Ausbildungsplan.	ordnungsgemäßer betriebli-	□ ja □ nein	
Die Ausbildungsinhalte werden Ausbildungsbereiche bearbeite		□ ja □ nein	
Der/die Auszubildende wird in und umfassend unterwiesen.	allen Abteilungen gleichmäßig	□ ja □ nein	
Wir besprechen regelmäßig die läufe, die Arbeitsziele und die A		□ ja □ nein	
Wenn ja, wer?		☐ Ausbilder/ir☐ Fachkräfte	1
4. Ausbildungs-Controllin	g		
Unsere Auszubildenden werder Ausbildungsnachweises angeha	n zur regelmäßigen Führung des alten und dabei unterstützt.		□ ja □ nein
Prüfung und Abzeichnung alle	(Wochen/Monate)?		
Wir überprüfen laufend den Au	ısbildungsstand der Auszubilden	den.	□ ja □ nein
Wenn ja, durch (z.B. Tests, Gespräc	he, Probearbeiten):		
	g über den Leistungsstand in der Ichen Ausbildungsstätte und halt		□ ja □ nein
Wenn ja, wie?			
Wir nehmen an Schulungs- und	d Info-Veranstaltungen regelmäß	Big teil.	□ ja □ nein
Wenn ja, welche?			
Wir arbeiten eng mit dem zustäzuständigen Stelle zusammen.	ändigen Ausbildungsberater bzw	. mit der	□ ja □ nein
Wenn ja, wie?			
5. Ausbildungsbedingung	en		
	enden bei Ausbildungsbeginn/Ve tsschutz am Arbeitsplatz und ste ung.	•	1 1 14
Art der Kleidung:			
Unser Unternehmen leistet bzw. bietet folgende freiwil- lige Zusatzleistungen an:	 □ Vermögenswirksame Leistur □ Büchergeld □ Zuschüsse zum Fahrtgeld □ Zuschüsse zur Schule □ andere: 	ngen (VwL)	
Ein gutes Miteinander/Be- triebsklima wird bei uns ge- fördert durch:			



6. Förderung der Auszubildenden

Die Auszubildenden können an Fachexkursionen/-veranstaltungen, Lehrgängen und Beratungsgesprächen teilnehmen.		□ ja □ nein	
Wenn ja, welche?			
Wir ermöglichen die Teilnahme an <u>zusätzl</u> kursen.	ichen überbetrieblich	en Ausbildungs-	□ ja □ nein
Wenn ja, welche?			
Freistellung	□ ja □ nein		
Kostenübernahme (Gebühren)	□ ja □ nein		
Kostenübernahme (Unterkunft/Verpflegung)	□ ja □ nein		
Diese Kurse sind	☐ freiwillig☐ Auflagen der zuständigen Stelle		
für überbetriebli ☐ ja Wir übernehmen alle anfallenden Kosten für auswärtige Ausbildungsmaßnahmen (Reisekosten, Übernachtung): ☐ ia ☐ ja ☐ ja ☐ nein ☐ nein			
Wir informieren uns über Fördermöglichke (ehemaligen) Auszubildenden, z. B. Begab		□ ja □ nein	
Wir beziehen unsere Auszubildenden in Be Werbeaktionen aktiv mit ein.	erufsnachwuchs-	□ ja □ nein	
Wenn ja, welche?			
Es existiert ein Mitarbeiter-Entwicklungsprogramm betreffend Fort- und Weiterbildungen, an dem auch Auszubildende teilnehmen können.		□ ja □ nein	
Unsere Auszubildenden bekommen Verantwortungsbereiche übertragen.		□ ja □ nein	
Wenn ja, in welchen Be- reichen?			
Wir stellen die Auszubildenden bei Bedarf Hilfen frei.	für Nachhilfe/ausbild	lungsbegleitende	□ ja □ nein
Wir fördern die persönliche Entwick- lung der Auszubildenden durch:			



7. Ausbildungsergebnisse

	□ ja □ nein				
	Anzahl der Absolvent/innen in den Jahren:				
Unsere Auszubildende erreichen gute/sehr gute Abschlussleistungen.	2024		2021		
	2023		2020		
	2022				
	Anzahl Absolvent/innen mit Abschluss "gut" oder "sehr gut" in den Jahren:				
	2024		2021		
	2023		2020		
	2022				
Es gelingt uns, ggf. lernschwache Jugendliche erfolgreich zum Abschluss zu führen.	□ ja □ nein				
	□ ja □ nein				
	Anzahl Vertragsauflösungen/-abbrüche in den Jahren:				
Vertragsauflösungen/-abbrüche sind die außerordentliche Ausnahme.	2024		2021		
	2023		2020		
	2022				
Ort, Datum Stempel und Unterschrift					
Kontakt Ansprechpartner/in (Name, E-Mail und Telefon)					



€ZDM≥

Organisation:

Jägerstraße 51 | 10117 Berlin Telefon: +49 30 4030445-52 E-Mail: info@zdm-ev.de Internet: www.zdm-ev.de